

# Einführung

## Grundlegende Begriffe

Was bedeutet der Begriff Androzentrismus?

?

Androzentrismus bedeutet Männlichkeitszentrierung. (Andro = Mann, das Männliche.) Dies bezieht sich darauf, dass die männliche Sichtweise als Norm bzw. Standard gilt.

---

Nennen Sie Beispiele für Androzentrismus?

?

- Der virtruvianische Mensch von Davinci
  - Crash Dummies sind männliche Figuren
  - AI Daten werden eher auf Männer trainiert
- 

Wie lautet die enge Definition für Technik / Technologie?

?

Technische Geräte und technologische Artefakte, also Apparate, Maschinen, Gegenstände, etc.

---

Welche Dimensionen gibt es in der Technikdefinition?

?

- Artefaktdimension
  - Handlungsdimension
  - Wissensdimension
- 

Mit was befasst sich die Artefaktdimension?

?

Mit technische Geräten und technologischen Artefakten, also mit materiellen Eigenschaften und Funktionen von technischen Dingen.

Bsp.: Funktionsprinzip, Material, Produktdesign, etc.

---

Mit was befasst sich die Handlungsdimension?

?

Mit Handlungen als Techniken, praktischer Umgang mit technischen Geräten und Technologien. Darunter versteht man auch das zielgerechte, kompetente und regelhaft agieren.

Bsp.: Kochtechnik, Maltechnik, etc,

---

Mit was befasst sich die Wissensdimension?

?

Wissen und Können im technischen Tun, also das technische Know-How. Darunter versteht man die gesellschaftlich verbreiteten Wissensbestände.

---

Wie stehen die verschiedenen Feminismustypen zu der Frage "Ist Technik männlich?" ?

?

Radikaler Feminismus: **JA**, weil Technik als Verdrängung der sozialen Strukturen verstanden wird.

Ökofeminismus: **JA**, weil Technik im Ökofeminismus als Instrument verstanden wird.

Liberaler Feminismus: **NEIN**, weil Technik selbst als neutral angesehen wird.

Feministische Science und Technology Studies: **JA**, aber lediglich symbolisch.

---

In welchen Phasen kann Assoziation zu technologischen Artefakten stattfinden?

- Beim Gebrauch
  - Bei der Vermarktung, also in der Werbung
  - Bei der Produktion und Design
- 

Welche Merkmale werden standardmäßig in der heutigen Zeit verwendet, um Produkte nach Geschlecht zu charakterisieren?

?

- Weiblich:
  - weiche, saubere, organische Formen
  - helle Farben
  - Verzierungen, Ornamente
- Männlich
  - komplexe, eckige Formen
  - dunkle Farben
  - Maschinenästhetik, Leistungssteigerung, Gefahr

---

# Gendertheoretische Grundlagen

Was bedeutet Koproduktion?

?

Koproduktion bezieht sich auf die gemeinsame Konstruktion von Wissen, Identitäten oder sozialen Phänomenen durch verschiedene Akteure.

---

Welche Dimensionen von Geschlecht werden betrachtet?

?

- Gender
  - Sex
  - Begehren
- 

Mit was befasst sich die Geschlechts-Dimension "Begehren"?

?

Mit Anziehung bzw. (sexuellem) Begehren.

- Individuelle romantische/platonische, sexuelle Anziehung
  - Beziehungsgestaltung und sexuelle Vorlieben
- 

Mit was befasst sich die Geschlechts-Dimension "Sex"?

?

Mit dem biologischen Geschlecht.

- Genetik, Hormone, Keimdrüsen, Genitalien, sekundäre Geschlechtsmerkmale
  - Intergeschlechtlichkeit als Bezeichnung von "Varianten der Geschlechtsentwicklung"
- 

Mit was befasst sich die Geschlechts-Dimension "Gender"?

?

Mit dem sozialen Geschlecht.

- Geschlechtlich codierte Praxen
  - Ableitung nicht automatisch vom biologischen Geschlecht
-

Was bedeutet Intersektionalität?

?

Intersektionalität ist das Zusammenwirken von mehreren sozialen Kategorien wie bspw. Geschlecht und Klasse, Geschlecht und race, Klasse und ability, etc.

---

Was ist und mit was befasst sich die kritische Männlichkeitsforschung?

?

Die kritische Männlichkeitsforschung ist keine eigene Disziplin, sondern behandelt verschiedene Zugänge in unterschiedlichen Fachbereichen. Dabei wird über Männer und Männlichkeiten geforscht, um dabei kritisch geschlechtsbezogene Macht- und Ausbeutungsverhältnisse betrachtet.

---

Was bedeutet die hegemoniale Männlichkeit?

?

Betrachtet Männlichkeit nicht als isoliertes Phänomen, sondern als Teil eines intersektional verstandenen, patriarchalen Geschlechterverhältnisses.

---

Was ist doppelte Relationalität?

?

Bei der doppelten Relationalität findet eine Abgrenzung und Hierarchisierung von Männlichkeiten auf zwei Ebenen statt:

- Heterosoziale Dimension - Verhältnisse zwischen Männlichkeiten und Weiblichkeiten sowie anderen Geschlechtern
  - Homosoziale Dimension - Verhältnisse zwischen Männlichkeiten untereinander
- 

Was beschreibt die heterosoziale Dimension der doppelten Relationalität?

?

Das asymmetrische Geschlechterverhältnis durch die Zuschreibung von überhöhten "männlichen" Prinzipien und Eigenschaften und die daraus resultierende Teilung in Arbeits und Sozialleben. (Männer sind eher rational, Männer sind eher logisch, etc.)

---

Was beschreibt die homosoziale Dimension der doppelten Relationalität?

?

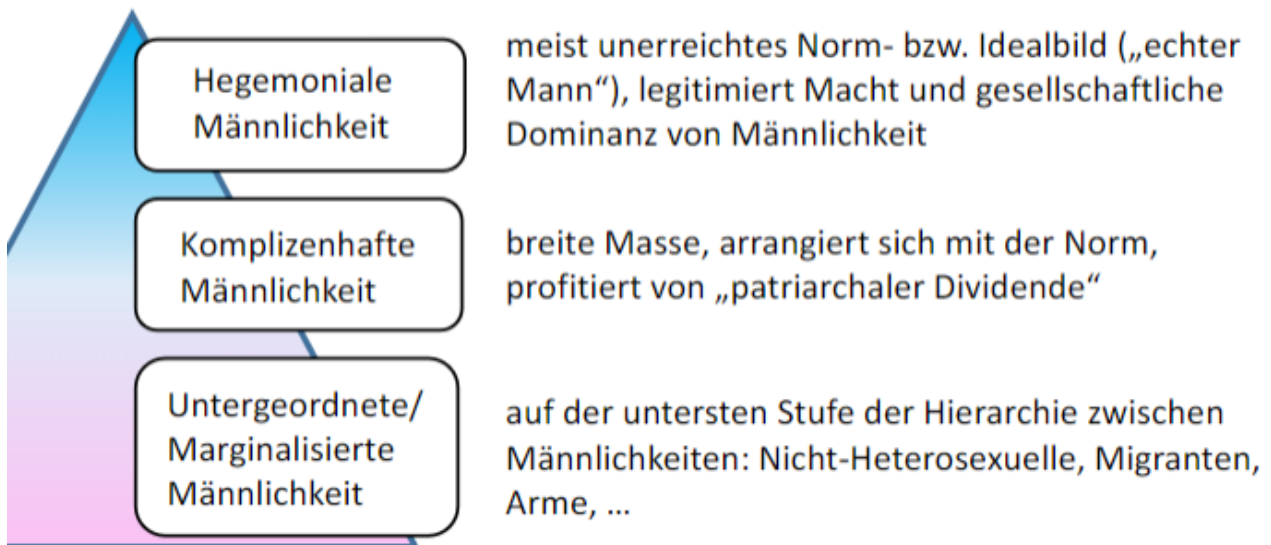
Hierbei stehen unterschiedlich Männlichkeiten in einer Gesellschaft zueinander in einem hierarchischen Verhältnis. Zu jeder Zeit werden eine oder mehrere Normen oder Idealbilder der Männlichkeit im Gegensatz zu den anderen kulturell herausgehoben.

---

Wie sind die Hierarchien der Männlichkeiten angeordnet?

?

## Homosoziale Dimension: Hierarchie der Männlichkeiten



---

Was sind die Risiken hinter hegemonialer Männlichkeit?

?

Ein Ideal "echter" Männlichkeit schränkt Erfahrungsmöglichkeiten ein und bringt Kosten mit sich, unter anderem:

- Gefährdung des eigenen Lebens durch risikoreichen Lebensstil
- Wenig Skills um sozialverträglich und auf Augenhöhe mit Konflikten umzugehen
- Kaum Rücksicht auf eigenen Körper
- Verlernen der emotionalen Kompetenz

---

## Beruf des männlichen Ingenieurs

Welche Ursachen führten dazu, dass der Ingenieursberuf geschlechtspezifiziert wurde?

?

1. Abwesenheit und Ausschluss von Frauen - Frauen wurden von Ingenieurstätigkeiten ferngehalten
2. Heroisches Verhältnis zur Natur - Ingenieursberuf wurde in Universitäten mit Sport und Militär verknüpft (klassisch männlich)
3. Ingenieursstudium als Männlichkeitsbeweis - Schwierigkeit führte zur Militarisierung des Ingenieursstudiums mit Phrasen wie "Zumutungen aushalten", "Zähne zusammenbeißen"

---

Was ist ein Fortschrittsnarrativ?

?

Ein Stufenmodell menschlicher Entwicklungsgeschichte.

---

Wie sieht das Fortschrittsnarrativ im Bezug auf Technik aus?

?

Es gibt eine Korrelation der wesentlichen Etappen der Maschinenentwicklung mit Stufen der Menschheitsentwicklung. Der Ingenieur der Moderne ist dabei der Maschinenwissenschaftler Repräsentant der höchsten Stufe der Kulturentwicklung mit größtem Abstand zur Natur.

---

Wie hat sich das Verständnis eines Ingenieurs im Laufe der Zeit verändert?

?

Ein Ingenieur wurde als ein Ideal des "Maschinenwissenschaftlers" von 1850-1890 angesehen. Ein Maschinenwissenschaftler jemand mit theoriegeleitetem Zugang zur Konstruktion von Maschinen. Dies wandelte sich jedoch zu dem neuen Ideal von 1890-1930, dem "Mann der Tat". Hierbei wird der Ingenieur mehr als akademischer Praktiker als als Theoretiker dargestellt. Dabei wurde Männlichkeit den Handelnden zugesprochen und den Gelehrten bzw. den Erkennenden aberkannt.

---

Was ist das Ursprungsnarrativ von Männlichkeit im Ingenieurswesen?

?

Ingenieure teilen sich Charakteristika mit ursprünglicher Männlichkeit. Die natürlichen Wurzeln des Ingenieurswesens werden in der Vorgeschichte beschrieben. (Speere schnitzen, Hammer binden, etc.)

---

Wie ist der Maschinenwissenschaftler beschrieben?

?

- Kulturmensch (Fortschrittsnarrativ)
  - markiert "Andere", bleibt dadurch selbst neutral
  - Neutralisierung
  - auperperspektivische Objektivität
- 

Wie ist der Mann der Tat beschrieben?

?

- Naturmensch (Ursprungsnarrativ)

- Markiert sich selbst als männlich und deutsch
  - Behauptung natürlicher Überlegenheit
  - Naturalisierung
  - Distanziert sich von "unproduktiver" Kopfarbeit
- 

Welche neuerlichen Änderungen kamen im Zusammenhang mit Männlichkeit und Beruf?

?

- Fokus nicht mehr ausschließlich auf Karriere
  - Väterlichkeit steht mehr im Vordergrund
  - Vermittlung technischer Fähigkeiten an Nachfahren nimmt höheren Wert an
  - Elternkarenz ohne bürokratische Hürden umsetzbar
- 

Was ist gleich geblieben, historisch gesehen, im Zusammenhang mit Männlichkeit und Beruf?

?

- Nach wie vor hohe Relevanz männlicher Gruppen, die sich über Technikbezug definieren
  - Weitergabe von technischem Wissen über Vaterfigur
  - Häusliche Tätigkeit des "Tüftelns" immer noch in der Rolle der Männlichkeit
- 

# Männlichkeiten und Automobilität

## Strukturelle Verbindungen

Was ist Car Culture und was gehört dazu?

?

Die Organisation und Strukturierung von Gesellschaften rund um das Auto bzw. autobezogene Mobilität.

- Bau von Infrastruktur (Straßen, Verkehrsnetz)
  - Raumverteilung (Parkplätze)
  - Priorisierung von Autoverkehr
  - Ausrichtung von Verkehrsplanung am Modell des motorisierten Familienernährers
- 

Welche Charakteristika der Mobilitäts-Gender Gap gibt es?

?

1. Verwendetes Verkehrsmittel - Männer sind statistisch öfter und länger mit dem Auto unterwegs und seltener Fußgänger
  2. Routenmuster - Einfache Routen bei fixer Arbeitsstelle, komplexere Routen bei Lohnarbeit und Care-Arbeit
- 

Warum ist so eine starke Verbindung zwischen Männlichkeit und Automobilität gegeben?

?

Frühe Verkörperungen des Maschinenbezugs (Tüftler) ist der Hauptgrund für die langlebige Verbindung zwischen Männlichkeit und Automobilität. Zudem besteht eine Kontrollbeziehung zwischen der Männlichkeit und dem bedienten Artefakt.

---

Was sagt Ah Teong über seine Erfahrungen mit Maschinen aus?

?

Ah Teong hat von klein auf mit Motoren zu tun gehabt, er sieht dabei Werkzeuge als Erweiterungen seiner Gliedmaßen. Er uns sein Bruder meine, Sie können 80% der Fälle heraushören, was mit den Motoren falsch läuft.

---

Wie entsteht ein Gefühl und Gespür für Maschinen?

?

Durch einen früh beginnenden Lernprozess entwickeln Menschen in einer klassischen Meister\*in-Lehrling-Beziehung ein Gefühl für den Umgang mit Maschinen. Hierbei ist das körperliche Handeln und körperliche Lernen ausschlaggebend.

---

Welche Männlichkeiten gibt es im Zusammenhang mit Automobilen? Erklären Sie diese kurz.

?

**Verbrennungsmännlichkeit** - Verbrennungsmotoren sind laut, invasiv, exzessiv. Bezieht sich auf bestimmtes Fahrvergnügen (schnell, Kurvenlage, Beschleunigung). Symbolisch mit Gefahr verbunden.

**Hydraulische Männlichkeit** - Hydraulik ist effizient, kontrolliert, präzise. Bezieht sich auf berufliches Fahren und Lenken. Erfordert Geduld, langsame und behutsame Handhabung, Geschicklichkeit, exakte Bewegung, etc.

---

Wie ändern sich Mobilitätsideale zurzeit? Welche Umsetzungen benötigt es für welche Probleme?

?

Klassisch besteht eine hegemoniale Vorstellung von Mobilität, welche stark mit Bildern einer Verbrennungsmännlichkeit verknüpft ist. Moderne "Intelligente" Technologien stellen eine Verbrennungsmännlichkeit in Frage, es wird jedoch immer noch an den alten Idealen festgehalten.



Autos sind statistisch gesehen 23h am Tag geparkt und ungenutzt. Mobilitätssysteme sollten so gestaltet werden, dass Mobilität für alle maximiert wird.

---

# Computer und Popkultur - Der Nerd

Woher kommt das Wort "Nerd"?

?

Abgeleitet von "Knurd", was eine verachtende Bezeichnung für College-Studierende waren die keinen Alkohol tranken (knurd = drunk, rückwärts)

---

Was bedeutet der Begriff "Square"?

?

Square stammt aus der Jugendsprache der 1950er Jahre und beschreibt einen spießigen Durchschnitts- oder Büromensch.

---

Was bedeutet der Begriff "Beatnik"?

?

Beatnik ist der Begriff für eine chaotische, unkonventionelle, sponatane und Jugend- und Subkultur, der "Beat Generation".

---

Wie ist ein Nerd im Laufe der Zeit Charakterisiert?

?

- **1960er - 1970er:** Kleidet sich wie ein Erwachsener, erwachsenes Kind, ohne eigene Kultur, löst kein Begehren aus
  - **1980er:** Positiver Image-Wandel, Leben Erfahrungen und Biographien von Nerds rücken in den Vordergrund
  - **Nach 1980er Jahren:** Der Computer wird als zentrales Technikartefakt für Nerds gesehen. Durch Entwickler wie Bill Gates, Steve Jobs oder Steve Wozniak, bekommt der Nerd einen glorreichen Ruf, durch das Erlangen wirtschaftlichen Erfolges
- 

Wie werden Nerds charakterisiert?

?

Ein Nerd ist Spezialistin etwas allgemein unverständlichem, rational, komplex, speziell, aber auch asexuell, unkommerziell, unpopulär, einzelgängerisch und sozial inkompetent. Also quasi das Gegenteil des Jocks.

---

Was werden Jocks charakterisiert?

?

Ein Jock ist ein Sportler, eine Verkörperung der Populärkultur, welcher sinnlich, erfolgreich, kommerziell und gemeinschaftlich ist, jedoch auch vulgär, dumm, manipulierbar und durchschnittlich.

---

Beschreiben Sie die Nerdlegende als Rache-Narrativ?

?

Biographie des Nerds wird zur Legende durch

1. Ausgrenzungserfahrung, meist im schulischen Raum
  2. Rückzug aus dem sozialen Leben
  3. Fokus auf besondere Interessen oder Fähigkeiten
  4. Spezialisierung
  5. Erfolg durch erlangtes Spezialwissen (Rache durch Triumph)
- 

Was ist Kreativ-Kapitalismus? Nennen Sie Beispiele dafür.

?

Wirtschaftliche Aspekte in denen die Innovation und Kreativität als zentral treibende Kraft des Kapitalismus angesehen wird.

Beispiele:

- Technologieinnovationen
  - Unterhaltungsbranche
  - Start-Ups und disruptive Innovationen
- 

Welche lässt sich über Gender in Verbindung mit Computern aussagen?

?

- Computer galt früher als die Berufsbezeichnung für hauptsächlich weibliche Personen
  - Rechnen galt im 19. Jahrhundert als weibliche Tätigkeit, Softwareentwicklung war bis 1950er Jahre ein Frauenberuf
  - Es gab einen kontinuierlichen Anstieg der Frauenquote im IT-Bereich von 1950er bis 1980er
  - Ab den 1990er Jahren ein stetigen Abstieg
- 

Was lässt sich über die Popularität der Nerds heutzutage aussagen?

?

Nerds werden zurzeit popularisiert. Nerds werden mit Spezialisierung in Verbindung gesetzt. (Ein Mathe-Nerd, Food-Nerd, etc) Dadurch werden Fähigkeiten in einem eng eingegrenzten Bereich beschrieben.

# Naturburschen und ambivalente Technikbezüge

Was ist mit Natur-Kultur-Dualismus gemeint?

?

Natur-Kultur-Dichotomie und Ihre Hierarchisierung sind historisch eng mit binärer und hierarchischer Geschlechterordnung verbunden. Der männliche Geist soll sich der weiblich verstandenen Natur als Untertan machen.

So gibt es klassische Rollen der männlichen Entdecker, Naturburschen, Abenteurer, etc.

---

Was ist der Alpha-Mythos?

?

Durch die Popularisierung von Natur-filmen/serien/dokumentation wurden Wölfe oder andere Tiere in Gruppen dargestellt, wobei diese Gruppen immer einen Alpha Wolf, bzw. ein Alphantier haben sollen. Dies ist jedoch widerlegt, die vermeintlichen Alpha Tiere sind die Eltern des Rudels / der Gruppe.

---

Wie hat sich das Mann-Natur-Verhältnis verschoben?

?

Durch Industrialisierung und Kolonialismus wurden die Männlichkeitsideale geprägt. Männlichkeit ist verbunden mit der Entdeckung und Eroberung der Natur. Nicht nur die Männlichkeit hat sich verändert, sondern die Natur selbst durch Umweltverschmutzung werden Zivilisationsgegenstände fast schon als natürlich angesehen.

---

Was versteht man unter Ökomännlichkeit?

?

Ökomännlichkeit ist die Anerkennung der eigenen Natur und der Sehnsucht nach authentischen, natürlichen Erfahrungen.

---

# Prothetische Schnittstellen

Wann ist die Prothesenforschung entstanden?

?

Während und nach dem ersten Weltkrieg mussten Lösungen gefunden werden, um Kriegsverletzte wieder in die Gesellschaft integrieren zu können. Dadurch wurden erste Prothesenprototypen entwickelt.

---

Was sind die Ziele der Prothesenforschung?

?

1. Kosmetische Prothesen um Unauffälligkeit im Alltag zu gewähren
2. Funktionale Prothesen im Rahmen der Mensch-Maschinen-Kinetik

In den Anfängen der Prothesenforschung musste man sich zwischen Unauffälligkeit und Produktivität entscheiden, da beides noch nicht möglich war.

---

Welche Debatte entstand zwischen den zwei Prothesenforschern Georg Schlesinger und Ferdinand Sauerbruch?

?

Es gab einen Dissens zwischen den beiden, jedoch nicht bezogen auf OB der Mensch eine Maschine ist, sondern welche Art von Maschine der Mensch ist.

---

Was sind Georg Schlesingers Ansichten zu Prothesen?

?

Nach Schlesinger ist die Hand jenes Organ, das den Mensch zum "vernünftigen Tier" macht. Die Hand sei das "äußere Gehirn". Die Hand sei das Werkzeug der Werkzeuge. Prothesen sollen daher dieses Universalwerkzeug bei Verlust ersetzen, und zwar durch ein spezialisiertes Werkzeug, welches einen Teil eines Herstellungsprozesses bildet.

---

Was ist der Universalarbeitsarm?

?

Der Universalarbeitsarm konnte mit einem Schultergurt am Schulterstumpf festgebunden werden. Er bestand aus einem Stahlrohr und Leder und wurde sichtbar über der Kleidung getragen. Man konnte verschiedene "Hände" für verschiedene Hände daraufsetzen.

---

Was sind Ferdinand Sauerbruchs Ansichten zu Prothesen?

?

Sauerbruch wollte Prothesen erstellen, die ein Gefühl für die Aktionen die der Tragende ausübt erschaffen soll. Eine Nachahmung der echten Muskulatur sollte hergestellt werden. Die natürlichen gelernten Bewegungen der Hand sollten durch Prothesen möglichst exakt nachgeahmt werden.

---

Was ist der Sauerbruch-Arm?

?

Im Gegensatz zu Schlesingers Universalarms, ist der Sauerbruch arm auf die **feine Wechselbeziehung zwischen Hand und Gesamtorganismus wesentlich für Praktikabilität**. Die Prothese nutzt den verbleibenden Stumpfs als Kraftquelle bei gleichzeitig ermöglichter Präzision.

---

Was sind die Unterschiede zwischen Schlesingers Universalarms und Sauerbruchs Sauerbrucharm?

?

#### **Universalarms**

- Anpassung der Körper der Arbeitenden an bestehende Maschinen
- Arbiträre Prothesen erlauben nur enge Bewegungsspielräume
- Fokus auf Funktionalität und Produktivität

#### **Sauerbrucharm**

- Wertschätzung von organischer Morphologie und sensorischen Rückmeldungen
  - Ausnutzung von Rückkopplungseffekten
  - Fokus auf Selbstständigkeit und Individualität
- 

Was ist ein Flex-Foot-Cheetah?

?

Eine Carbonprothese für Beine, welche Unterhalb des Knies angebracht wird. Sie ähnelt morphologisch den Hinterbeinen von Geparden, daher der Name. Sie speichert kinetische Energie wie eine Feder, dadurch ist Laufen und Springen effizienter.

---

# **Bildtechnologien, Körper- und Schönheitsideale**

Was sind Schönheitstechnologien? Nennen Sie Beispiele dazu.

?

Schönheitstechnologien sind Dinge die den menschlichen Körper wiederherstellen und erweitern, mit dem Ziel die Ästhetik zu verbessern.

Beispiele:

- Prothesen
  - Der Herrenanzug
-

Was bedeutet Metrosexualität?

?

Die Metrosexualität ist die Überspitzung der Idealisierung städtischer Schönheitsangebote. Der Begriff wird hauptsächlich für Männer verwendet und hat einen satirischen Unterton.

---

Warum ist Metrosexualität paradox?

?

Metrosexualität greift schwule Codes auf, um auf paradoxe Weise die Grenze zwischen Homo- und Heterosexualität zu stärken.

---

Was ist der Male Gaze?

?

Der Male Gaze ist eine dreifach patriachale Blickstruktur des klassischen Hollywoodkinos:

- Kamera-Blick auf das Geschehen geleitet von männlichem Regisseur
  - Blick des männlichen Zuschauers auf den Film
  - Blick der männlichen Hauptfigur auf weibliche Figur
- 

Warum sind Blickstrukturen gleich Machtverhältnisse? Nennen Sie Beispiele für Blickstrukturen.

?

Blickstrukturen sind mit gesellschaftlichen Machtverhältnissen verknüpft, da es in jeder Blickstruktur ein Subjekt und Objekt gibt, indem das Subjekt macht auf das Objekt ausübt.

Beispiele:

- Male Gaze : Männer (Subjekt), Frauen (Objekt)
  - Medical Gaze: ÄrztInnen (Subjekt), PatientInnen (Objekt)
- 

Was ist mit Intersektionalität des Farbfilms gemeint?

?

Zu Beginn der Farbübertragung in Film und Fernsehen wurden Shirley Karten verwendet, bei welchen die Darstellung von weißen Hautfarben im Vordergrund stand und alle anderen Töne vernachlässigt wurden.

---

Was sind Make-Over Formate?

?

Make-Over Formate sind Medienformat in welchen die verschiedenen Lebensreife von Menschen (Wohnen, Aussehen, Fähigkeiten) betrachtet werden und versucht wird diese zu verbessern.

---

Wie sind Make-Over Formate aufgebaut?

?

- Ausführliche Dokumentation der "Baustellen"
- Verbesserungsschritte
- Enthüllung der "Verbesserungen"
- Endgültiger Vorher - Nachher Vergleich als Gegenüberstellung

---

Welche Problematiken kommen klassischerweise in Make-Over Formaten vor?

?

- **Double Standards:**
  - Frauen werden als männlich bezeichnet, Männer nie als weiblich
  - Frauen werden durch männlichen Blickwinkel gewertet und "verbessert"
- **Alles scheint optimierungsfähig**
- **Sehr aufwändige und invasive Schönheitstechniken**

# (Post-)Televisuelle Medienhaushalte

Wann und wie etablierte sich das Fernsehen?

?

Fernsehgeräte nahmen in den 1950er Jahren Einzug in die Wohnräume der Menschen. Anfänglich wurde das Fernsehen als familienfördernd vermarktet und etablierte sich als Zentrum für familiäre Gruppierungen im eigenen Wohnraum.

---

Was meinte Lynn Spigel im Jahr 1992 zum Fernsehen?

?

Laut Lynn Spigel waren Zeitschriften vor der Zeit der Fernseher in den Haushalten etabliert, und trugen maßgeblich dazu bei, dass Fernseher in den familiären Raum integriert wurden.

---

Was ist gemeint mit "televisueller Familienkreis"?

?

Als Fernseher Einzug in die Haushalte nahmen, wurden in Werbungen oft die Darstellung von Familien verwendet.

---

Was war die "TV-Angst" und warum wurde Fernsehen als verweiblichendes Medium gesehen?

?

Populäre Medien haben sich darüber beschwert, dass Fernseher die Fähigkeit besitzen Männer in ihrer Rolle als Vater zu entthronen. Fernsehen sei verweiblichend, da es "echte Männer in Stubenhocker verwandeln" würde. So wurde auch behauptet, dass Fernsehen Männer passiv, zu Frauen, oder zu Kindern macht.

---

Was haben tragbare Fernseher am Bild der Fernseher geändert?

?

Tragbare Fernseher wurde mehr mit Freizeit und dem Outdoor sein in Verbindung gebracht. Auch wurde das Fernsehen von der Familie distanziert und mit erotischen Erfahrungen im Rahmen der sexuellen Revolution der 1960er Jahre in Verbindung gebracht.

---

Welchen Einfluss hatte die Fernbedienung auf die Struktur des Fernsehens?

?

Die Fernbedienung schuf Kontrolle über das Gerät und vermittelte Beherrschung von Zeit und Raum durch Befehle von entfernten Schauplätzen. Fernsehen wurde somit zur aktiven Tätigkeit die nicht mehr verweiblichend wirkte. Siehe "Du hast die Macht" - Videobeispiel

---

Was ist mit Posttelevisualität gemeint?

?

Durch neue Medien wurde die Struktur des Fernsehens bzw. der Medienaufnahme verändert. Anstatt von Kanälen und Zeitrahmen abhängig zu sein, ist durch die Entkoppelung, welche durch Medien wie Youtube, Twitch, Netflix, etc. gegeben wird, das Fernsehen bzw. die Medienaufnahme zu einer aktiven Tätigkeit und nicht linearen Tätigkeit geworden.

---

Nennen Sie Folgen der Posttelevisualität.

?

- **Befreiung vom Programmfluss** - Fernsehen ist nicht mehr linear und an einen zeitlichen Rahmen gebunden, sondern Medien sind abrufbar.
  - **Fernsehinhalte als Sammelobjekte** - Datenträger erlauben es die sonst flüchtigen Fernsehinhalte zu sammeln und aufzubewahren.
  - **Ökonomische Verschiebungen**
    - Unternehmen zahlen für Werbezeit, da die Zuschauerzeit wertvoll geworden ist
    - KonsumentInnen zahlen direkt für Inhalte und Werbefreiheit
-



Welche Folgen auf die Ansicht auf das Fernsehen, haben die Folgen der Posttelevisualität?

?

Fernsehen wurde von einer passiven Art auf eine aktive umgewandelt, dies geschah durch:

- Eine **gesteigerte Handlungsfähigkeit** als kulturell anerkannter Modus des Fernsehschauens. (Klassenaspekte, Gadgets als Statusmerkmal)
  - Unabhängigkeit von TV-Programmvorgaben, NutzerInnen als Individuen
  - Absetzung von traditionellen und nicht-interaktiven Fernsehtechnologien
- 

Was ist die algorithmische Fernbedienung?

?

Die algorithmische Fernbedienung ist eine vermenschlichte Darstellung des Empfehlungsalgorithmus neuer Profilgebundener Medien.

# Haushaltstechniken und kulinarische Männlichkeiten

Was ist mit Playboy-Architektur gemeint?

?

Playboy-Architektur bezieht sich auf die Konstruktion einer neuen männlichen Identität, welche in den 1950/60er Jahren von der Zeitschrift "Playboy" etabliert wurde. Hierbei wurde vom klassischen Ehebild distanziert, hingehend zu einem Jungesellenleben mittels der Konstruktion eines spezifisch männlichen häuslichem Raums.

---

Wo liegt der Unterschied zu Playboy und andern Männermagazinen der Zeit?

?

Playboy wurde als "Zeitschrift des Innenraumes" angesehen und and junge Männer in Städten vermarktete. Playboy setze sich direkt mit Geschlecht, Sexualität und Architektur auseinander. Andere Männerzeitschriften nahmen Bezug auf Outdoor Aktivitäten und "klassisch männliche" Tätigkeiten.

---

Wie wurde die amerikanische Vorstadt in gesellschaftlichen Aspekten von den Großstädten abgegrenzt?

?

Durch Bedrohung von nuklearen Angriffen wurden Städte dezentralisiert und mittels Autobahnen an Großstädte angebunden. Die Vorstadt wurde im Laufe der Zeit als Standardisierung der klassischen amerikanischen Familie angesehen, die eine weißes heterosexuelles Paar darstellen.

---

Wie wurden die Raumphantasien männlicher Junggesellen dargestellt?

?

Das Idealbild war ein Stadtpenthouse, welches als Hauptquartier dienen sollte und die Verwandlung des Soldaten/Ehemanns in den Spion/Liebhaber ermöglicht. Klassisch nach dem Bild des James Bonds.

---

Was sind küchelose Küchen?

?

Die Idee einer küchenlosen Küche ist es, die Küche als einen hochtechnisierten und teilweise verborgenen Bereich mit komplexen technischen Geräten zu etablieren. Die Küche wurde vom klassischen Bild "als Platz der Frau" hin zum männlichen Raum als Wein- und Fleischexperten verwandelt. Die häuslichen Tätigkeiten, die mit der Küche zusammenhängen, wurden durch Maschinen wie den Geschirrspüler ersetzt.

---

Wie wurde die Innenarchitektur als geschlechterpolitisches Mittel verwendet?

?

Durch die Infragestellung des klassischen Raumes und der historisch gewachsenen Verhältnisse zwischen Häuslichkeit und Weiblichkeit. Hierbei wurde die traditionelle weibliche Rolle durch männliche Dominanz reklamiert.

---

Wie hat sich Kochen im Bezug auf Männlichkeit geändert?

?

Kochen wurde von einer Notwendigkeit zu einer körperlich sinnlichen Verführungstechnik und bekam das Potenzial zur Selbstverwirklichung.

---

Wie wird Kochen in der Zeitschrift "Beef" beschrieben?

?

In der Zeitschrift "Beef" wird das Kochen direkt und ausschließlich an das männliche Publikum vermarktet. Darin wird Kochen als etwas kompetitives gesehen und Fleisch wird als Begierdeobjekt in den Vordergrund gestellt. Weiters wird Kochen als etwas gefährliches gesehen und mit scharfen Messern, Alkohol und Feuer in Verbindung gestellt.

---

Was ist charakteristisch an Kochbüchern, die an Männer vermarktet werden?

?

Kochbücher für Männer sind spezifisch darauf ausgerichtet, dass das Kochen für Anerkennung, als irreguläre Aktivität und / oder als heterosexuelle Verführungstechnik dient. Gerade Kochen als Verführungstechnik tritt oft vor mit Aussagen wie "Women think men who cook are sexy", "Wearing an apron is a turn-on for

women". Die Vortäuschung der Häuslichkeit spielt dabei eine große Rolle weil dies für das weibliche Geschlecht anziehend sein soll.

---

Was ist der Unterschied zwischen "männlichen" Kochbüchern und Kochbüchern für Väter?

?

Während die klassischen männlichen Kochbücher darauf abzielen als Verführungstechnik gelesen zu werden, haben Kochbücher für Väter einen praktischen Ansatz und geben Tipps zu Effizienz im Kochen, Orientierung an Ernährungsbedürfnissen von Familienmitgliedern und beschreiben Kochen als Teil der häuslichen Pflege- und Sorgearbeit.

## (Bio-)Medizinische Koproduktionen

Was ist die aristotelische Zeugungs- und Geschlechtertheorie?

?

Die erste systematische wissenschaftliche Erklärung der Unterlegenheit von Frauen gegenüber Männern. Aristoteles versuchte als erste ein Minderwertigkeit von Frauen zu "beweisen". Darin werden Frauen als unvollkommen, und Männer als "der eigentliche Mensch" beschrieben.

---

Was ist mit Wärmemangel gemeint?

?

Aristoteles erklärt die Unterlegenheit von Frauen durch einen "Wärmemangel", dieser sollte seiner Meinung nach zur Folge haben, dass Frauen schwächer und kurzlebiger sind und kleinere Gehirn haben. Der Wärmemangel ist laut Aristoteles das Scheitern des "Kochens" von Samen (welches Männer beherrschen -> Spermien), welches als Blut ausgeschieden wird und somit Wärme verloren geht.

---

Welche Konsequenzen hat das aristotelische Zeugungs- und Geschlechtermodell?

?

Der männliche Samen enthält laut Aristoteles das "Prinzip der Seele", analog zur christlichen Religion. Frauen hätten nur einen geringen und minderwertigen Beitrag für die Zeugung neuen Lebens. Die Rolle der Frau wird als passiv und die des Mannes als eine aktive konstruiert. Frauen werden im Allgemeinen als Zeugungsdefekt gesehen.

---

Welche Widersprüchlichkeiten gibt es in Aristoteles Modell?

?

- Wenn Frauen ein Defekt sind, warum entstehen so oft Frauen?
- Warum kommen es so oft zu diesen "Defekten"?

---

Wie werden Ei und Spermium stereotypisch dargestellt?

?

**Ei:**

- Groß, Träge, Passiv
- Wird nicht produziert, sondern reift
- Ist ständig von Degeneration durch Alterung bedroht
- Es muss vom Spermium gerettet werden, sonst stirbt es

**Spermien:**

- Unabhängig und Eigenständig
  - Es hat eine Mission, macht sich auf eine gefährliche Reise
  - Männlicher Organismus wird oft gelobt für die hohe Anzahl produzierter Spermien
- 

Welcher Missglaube ist durch das stereotypische Bild von Eizelle und Spermium entstanden und wie ist der aktuelle Wissensstand?

?

Im Gegensatz zum allgemeinen Glauben dringt das Spermium nicht in die Eizelle ein, sondern es benötigt komplexe biochemische Interaktionen zwischen Ei und Spermium um eine Fusion zu ermöglichen. Die unhinterfragte Annahme, dass das Spermium die Kraft hat in die Eizelle einzutreten, hat WissenschaftlerInnen dies über 100 Jahre nicht überprüfen lassen.

---

Was bedeutet "Medikalisierung"? Nennen Sie Beispiele für Medikalisierung?

?

Medikalisierung ist die (Re-)Definition von Verhaltensweisen, Zuständen und Erfahrungen als medizinisch.

- Medikalisierung von Devianz
    - Beispiele: Alkoholismus, sexuelle Dysfunktion, Lernschwierigkeiten, Queerness, Intergeschlechtlichkeit
  - Medikalisierung von Lebensereignissen und -prozessen
    - Beispiele: Ängstlichkeit, Stimmungen, Unfruchtbarkeit, Schwangerschaft, Menopause, Altern
- 

Was passierte bei der Medikalisierung von Erektionsproblemen?

?

Erektionsprobleme wurden langsam vom Alterungsprozess entkoppelt und psychologischem Leid als Ursache zugetragen. Der Begriff Impotenz wurde durch "erektile Dysfunktion" ersetzt und gleichzeitig als eine behandelbare organische Krankheit beschrieben. Medikamente wie Sildenafil (Durchblutungsfördernd) wurden umfunktioniert zu Viagra. Viagra bestärkte die Idee, dass sexuelle Störungen vor allem biologische Ursachen haben.

---

Was passierte beim Demedikalisierungsprozess von Erektionsproblemen?

?

Hierbei wurden die Verhältnisse wieder umgekehrt, also von psychischen und organischen Ursachen für erektile Dysfunktion, war es nun ein Lifestyle-Problem. Im Fokus hierbei stand der psychische Leidensdruck, der durch Erektionsprobleme ausgelöst. Die Vermarktung von Viagra wurde immer mehr durch junge Männer repräsentiert.

---

Was sind Nachteile der Medikalisierung?

?

- Verwandelt normale Lebensaspekte in Pathologien
  - Nimmt Einfluss darauf, was als normal und abnormal gilt
  - Setzt Probleme in Individuum an
  - Soziale Umgebung gerät in den Hintergrund
  - Weitet medizinische Autorität und soziale Kontrolle über Verhalten aus
- 

Was sind Vorteile der Medikalisierung?

?

- Gesellschaftsstatus des Phänomens wird verändert
  - Leiden von PatientInnen werden legitimiert
  - Mögliche psychische und rechtliche Entlastung
  - Aufmerksamkeit und (Forschungs-)Gelder können leichter auf ein Phänomen gelenkt werden
  - Institutionalisierung wird möglich
- 

Was sind gesellschaftliche Implikationen von Medikalisierung?

?

- Individuum wird als veränderbar beschrieben
- Gefahr der Reproduktion von Stigmatisierungen
- Standards werden gesetzt und als Norm verstärkt
- Expertise und Lösungen werden für diese neuen "Probleme" erwartet